

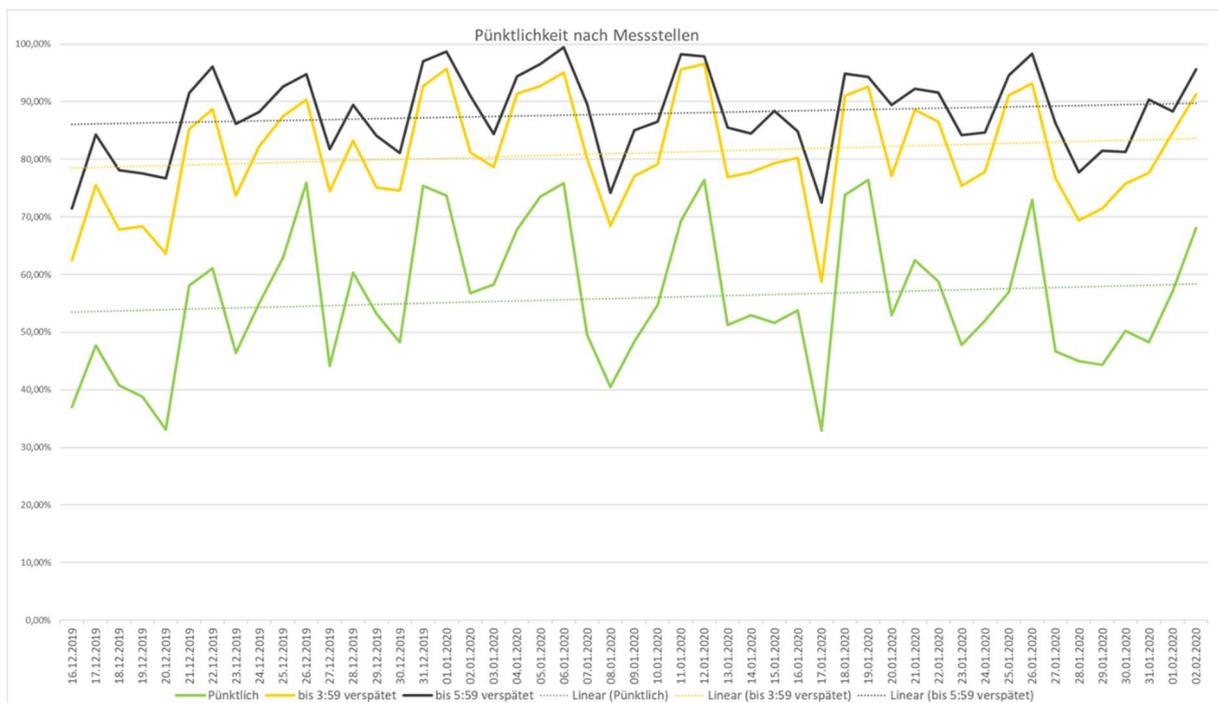
Bürgerdialog Filstalbahn UHINGEN

5. Februar 2020

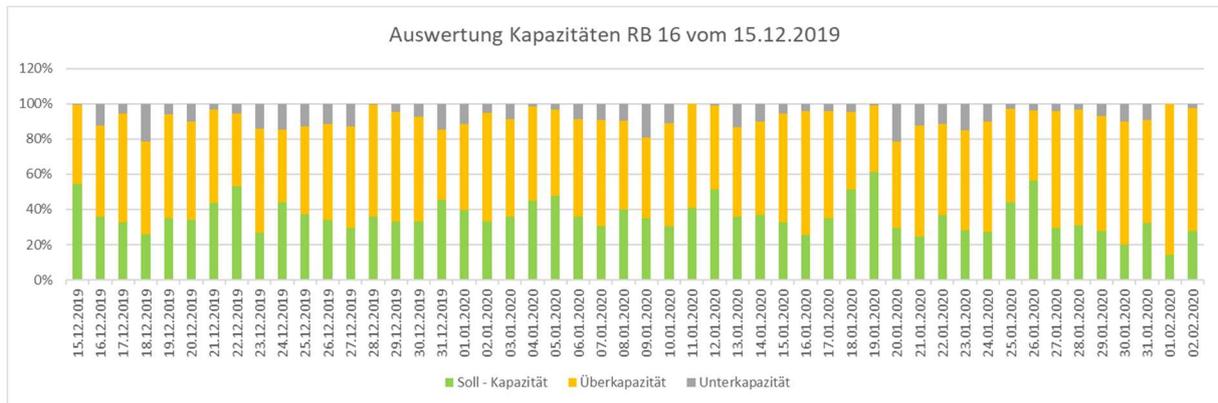
Herausforderungen auf der Filstalbahn Ursachen für Verspätungen und Zugausfälle

- **Bahnstreckenüberlastung** zwischen Plochingen und Ulm mit Regionalzügen, Fernzügen und Güterzügen: Dadurch müssen unsere Züge immer wieder hinter vorrangigen, verspäteten S-Bahnen und langsam fahrenden Güterzügen herfahren.
- Die **teilweise veraltete Bahninfrastruktur** ist immer wieder ursächlich für Signal-, Weichen- und Bahnübergangsstörungen. Dadurch erhalten unsere Züge regelmäßig Verspätungen.
- Bei ungewöhnlich hohem **Fahrzeugausfall durch Störungen** kann es zu **Minderleistungen durch fehlende Kapazitäten kommen**, weitere Folge: Verspätungen durch zu viele Reisende, die in eine Zugeinheit drängen.
- Tür- und andere **Softwarestörungen** treten hin und wieder auch noch bei den neuen Zügen auf, Folge: Durch verspätete Abfahrten entstehen Verspätungen.
- Verstärkerzüge in der Hauptverkehrszeit haben zu **geringe Wendezeiten** (6 Minuten) in Geislingen.
- Mitunter entscheidet DB Netz, dass unsere **Züge im Falle einer – auch geringen – Verspätung bereits in Süßen enden**, um Fernzüge überholen zu lassen.

Pünktlichkeitsentwicklung KW 51/2019 bis 05/2020 *



Fahrzeugkapazitäten pro Verkehrstag (ganztags) KW 51/2019 bis 05/2020 *



Fahrzeugkapazitäten Hauptverkehrszeiten KW 51/2019 bis 05/2020 *

Stuttgart – Ulm vormittags	ab	ok	zu viel	zu wenig
19151	TS	0%	97%	3%
19111	TS	76%	24%	0%
19153	TS	79%	0%	21%
19113	TS	35%	63%	2%
19155	TS	4%	96%	0%
Stuttgart – Ulm nachmittags				
19173	TS	31%	35%	33%
19133	TS	33%	65%	2%
19175	TS	17%	17%	66%
19135	TP	41%	57%	2%
19177	TS	43%	22%	35%
Ulm – Stuttgart vormittags				
19152	TG	18%	34%	48%
19112	TG	31%	43%	26%
19154	TU	15%	62%	23%
19114	TG	70%	28%	2%
19156	TU	39%	0%	61%
19116	TG	77%	9%	15%
Ulm - Stuttgart nachmittags				
19174	TG	42%	50%	8%
19134	TU	41%	57%	2%
19176	TG	43%	55%	2%
19136	TU	41%	59%	0%
19178	TU	71%	16%	12%
19180	TG	11%	89%	0%
19138	TU	69%	29%	2%

*) Alle Kennzahlen wurden abweichend von den Vorgaben der Verkehrsverträge berechnet. Sie sind somit nicht abrechnungsrelevant und dienen nur zur indikativen Beurteilung der Betriebsqualität.